

Protokoll der Stadtverordnetenversammlung Baruth/Mark

- konstituierende Sitzung -

am 20.06.2019

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 20.42 Uhr
Teilnehmer: siehe Liste - **als Anlage 1** Teil des Protokolls
Tagesordnung: **als Anlage 2** Teil des Protokolls
Ort: im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Baruth/Mark,
Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark

TOP 1. Stadtverordnetenversammlung - öffentlicher Teil

TOP 1.1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch das an Lebensjahren älteste Mitglied der Stadtverordnetenversammlung

Herr Möbus begrüßt als an Lebensjahren Ältester die neu gewählten Stadtverordneten und erklärt die konstituierende Sitzung für eröffnet. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Von 17 Stadtverordneten sind 14 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Herr Möbus teilt mit, dass ein Antrag eines Stadtverordneten vorliegt mit dem Wunsch, wegen beruflicher Verpflichtungen die Tagesordnungspunkte 1.8 bis 1.10 vor den TOP 1.5 zu ziehen. Einwände werden nicht erhoben. Somit wird die Tagesordnung entsprechend abgeändert.

Herr Möbus übermittelt seitens des Bürgermeisters herzliche Glückwünsche an die Stadtverordneten zur erfolgreichen Wahl ihres Ehrenamtes und wünscht eine gute Zusammenarbeit.

TOP 1.2 Mitteilungen

Herr Möbus erteilt dem stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Michael Linke, das Wort.

Herr Linke führt aus, dass in den 9 Ortsteilen die konstituierenden Ortsbeiratssitzungen durchgeführt worden sind. Zu den übrigen Ortsbeiräten werde er unter dem TOP „Sonstiges“ weitere Informationen erteilen. Die Ortsvorsteher/innen seien wie folgt gewählt worden:

- | | |
|----------------|--|
| ❖ Baruth | Ortsvorsteher: Möbus, Lutz / Stellvertreter: Schacht, Gert-Rainer |
| ❖ Paplitz | Ortsvorsteherin: Patzer, Marlies / Stellvertreter: Krüger, Robert |
| ❖ Dornswalde | Ortsvorsteher: Laurisch, Timo / Stellvertreter: Petersohn, Lars |
| ❖ Horstwalde | Ortsvorsteherin: Kliem, Kristina / Stellvertreter: Krüger, Alfred |
| ❖ Petkus | Ortsvorsteher: Werner, Helmut / Stellvertreter: Leow, Lutz |
| ❖ Schöbendorf | Ortsvorsteher: Martin, Steffen / Stellvertreterin: Wolf, Manuela |
| ❖ Mückendorf | Ortsvorsteher: Wolf, Dietmar / Stellvertreterin: Rathnow, Manuela |
| ❖ Merzdorf | Ortsvorsteherin: Flach, Alexandra / Stellvertreterin: Krüger, Angelika |
| ❖ Groß Ziescht | Ortsvorsteher: Wache, Dirk / Stellvertreter: Kannegießer, Tilo |

TOP 1.3 Benennung der Fraktionen – VV 19/033

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark stellt **mit 14 JA-Stimmen, keiner NEIN-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** deklaratorisch fest, dass die nachfolgend genannten Fraktionen im Gremium bestehen:*

Fraktion:	Vorsitzende/r:	Stellvertreter/in:
LOB	Frau Alexandra Flach	Herr Tilo Kannegießer
CDU	Herr Bernd Hüsgen	Herr Lutz Möbus
DIE LINKE	Herr Jörg Stubbe	Frau Mandy Werner
Frauennetzwerk/SPD	Herr Daniel Schacht	Frau Annette Braemer-Wittke

TOP 1.4 Beschluss der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark - VV 19/034

Fragen erfolgen keine.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark beschließt **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark (Geschäftsordnung – GeschO –).*

TOP 1.5 Beschluss der Zuständigkeitsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark - VV 19/035

Herr Linke bringt einen Änderungsvorschlag der Fraktionen dergestalt ein, dass der im Entwurf der Zuständigkeitsordnung vorgesehene Punkt des Bauausschusses „nachhaltige Entwicklung ländlichen Raumes“ gestrichen und dafür als zusätzlicher Zuständigkeitspunkt im Hauptausschuss als Punkt Nr. 12 „(gesamte) nachhaltige Entwicklung der Stadt“ hinzugetragen wird.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark beschließt **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** die so geänderte Zuständigkeitsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark (Zuständigkeitsordnung – ZustO –).*

TOP 1.8 Beschluss zur Bildung eines Wahlausschusses und Bestimmung seiner Mitglieder sowie seiner/-s Vorsitzenden - VV 19/038

Herr Linke erklärt die Zuständigkeit des Wahlausschusses zur ordnungsgemäßen Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung sowie der Stellvertretung. Der Wahlausschuss dürfe nicht aus Stadtverordneten bestehen, deshalb stellt er seinen Vorschlag für die Mitglieder aus Mitarbeitern der Stadtverwaltung vor.

Herr Wache fragt, ob der Herr Linke als stellvertretender Bürgermeister auch zeitgleich wahlberechtigt ist.

Herr Linke antwortet, dass die Kommunalverfassung im § 56 vorsieht, dass er zwar den Bürgermeister in den Ausschüssen im Stimmrecht vertreten kann, jedoch nicht in der Stadtverordnetenversammlung.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark bestimmt **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** die nachfolgenden Personen zu Mitgliedern des Wahlausschusses:*

Mitglieder des Wahlausschusses: Herr Frank Zierath
Herr Michael Linke
Frau Birgit Kühne

Herr Linke wird zugleich zum Ausschussvorsitzenden bestimmt.

TOP 1.9 Wahl der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung - VV 19/039

Herr Linke schildert, dass es sich hierbei um eine öffentliche Wahl handelt und demnach die anwesenden Zuschauer im dafür eigens eingerichteten Wahllokal teilnehmen können. Jeder Stadtverordnete erhalte im Anschluss einen Stimmzettel mit den Kandidatenbewerbungen, Herr Lutz Möbus und Herr Michael Ebell. Im ersten Wahlgang müsse der Kandidat mindestens 9 Stimmen für sich gewonnen haben (Mehrheit der gesetzl. Vertreter), um die Wahl für sich zu entscheiden. Im zweiten Wahlgang käme es dann auf die einfache Mehrheit an.

Da keine Fragen erfolgen, setzt Herr Linke nun die Sitzung aus und das Wahlprozedere wird sodann eingeleitet. Es erfolgt eine geheime Wahl.

Nach Auszählung der Stimmzettel im ersten Wahlgang verkündet Herr Linke in öffentlicher Sitzung das folgende Wahlergebnis:

Gültige Stimmen: 14
Ungültige Stimmen: 0

Stimmen Herr Möbus: 5
Stimmen Herr Ebell: 9
Enthaltungen: 0

Herr Linke stellt ordnungsgemäß fest, dass Herr Ebell im ersten Wahlgang gewählt wurde, beglückwünscht diesen und bittet ihn ins Podium, um die Sitzung weiter zu leiten.

Herr Linke bedankt sich bei Herrn Möbus im Namen der gesamten Stadtverwaltung für die hervorragend geleistete Arbeit in den letzten fünf Jahren.

TOP 1.10 Wahl der/des Stellvertreterin/Stellvertreters der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung - VV 19/040

Um 19:26 Uhr verlässt der Stadtverordnete, Herr Jahn, die Sitzung. Frau Jänchen ist zeitgleich erschienen. Somit sind weiterhin 14 Stadtverordnete anwesend.

Herr Linke leitet sogleich zur Wahl der/des Stellvertreterin/Stellvertreters über und verkündet, dass sich als Kandidatin Frau Alexandra Flach beworben hat. Er stellt die Frage in den Raum, ob mit dieser Wahl identisch verfahren werden soll wie soeben (geheime Wahl) oder mit Einverständnis ALLER Stadtverordneten eine offene Wahl durchgeführt werden kann.

Es wird **einstimmig** beschlossen, auf eine geheime Wahl zu verzichten und durch offene Abstimmung zu votieren.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark stellt fest, dass **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** in offener Wahl Frau Alexandra Flach zur stellvertretenden Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Baruth/Mark gewählt worden ist.*

Im Anschluss bedankt sich Herr Linke weiterhin bei den bisherigen Ausschussvorsitzenden, Herr Dr. Goes, Frau Marlies Patzer und Frau Alexandra Flach sowie bei Herrn Langner als bisheriger Vorsitzender des Seniorenbeirates für die bisher geleistete Arbeit.

TOP 1.6 Beschluss über die Besetzung des Seniorenbeirates der Stadt Baruth/Mark - VV 19/036

Herr Ebell verliest die vier Kandidaten. Frau Monika Pötsch als fünfte Person habe die Kandidatur zurückgezogen.

Herr Langner ergänzt, dass ein weiteres Mitglied nachträglich eingereicht werde.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark benennt **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** durch offenen Wahlbeschluss für die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung die nachfolgenden Personen zu Mitgliedern des Seniorenbeirates der Stadt Baruth/Mark:*

Herr Gerd Langner, wohnhaft im OT Baruth/Mark

Herr Wilhelm Enders, wohnhaft im OT Petkus

Frau Angelika Krüger, wohnhaft im OT Merzdorf

Frau Christa Ziegner, wohnhaft im OT Petkus

TOP 1.7 Beschluss über die Besetzung des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Baruth/Mark – VV 19/037

Herr Ebell verkündet, dass durch die Gesetzesanpassung nunmehr ein Kinder- und Jugendbeirat zu besetzen sei. Es hätten sich vier Personen bereit erklärt, in dem Beirat mitwirken zu wollen und ruft diese auf. Die anwesenden Bewerber/innen stellen sich kurz vor.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark bestimmt durch offenen Wahlbeschluss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** für die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung die nachfolgenden Personen zu Mitgliedern des Kinder- und Jugendbeirates der Stadt Baruth/Mark:*

Herr Domenik Merten Jakobi, wohnhaft im OT Mückendorf

Frau Theresa Patzer, wohnhaft im OT Paplitz

Frau Sarah Bergmann, wohnhaft im OT Mückendorf

Herr Paul Becker, wohnhaft im OT Baruth/Mark

TOP 1.11 Beschluss über die Zahl der Mitglieder des Hauptausschusses und dessen Besetzung - VV 19/041

Herr Ebell legt dar, dass ein Vorschlag vorliege mit je einem Mitglied aus den Fraktionen und dem Bürgermeister und verliest die Vorschlagsliste.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark legt für den Hauptausschuss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** die Anzahl der durch die Stadtverordneten zu besetzenden Sitze auf **4** fest. Des Weiteren werden die nachfolgend genannten Personen zu ordentlichen Mitgliedern des Hauptausschusses bzw. Stellvertretern/Stellvertreterinnen durch Wahlbeschluss bestimmt:*

<i>Fraktion LOB:</i>	<i>Ausschussmitglied:</i> <i>Frau Alexandra Flach</i>	<i>Stellvertreter/-in:</i> <i>Herr Tilo Kannegießer</i>
<i>Fraktion CDU:</i>	<i>Herr Lutz Möbus</i>	<i>Herr Bernd Hüsgen</i>
<i>Fraktion DIE LINKE:</i>	<i>Herr Michael Ebell</i>	<i>Herr Jörg Stubbe</i>
<i>Fraktion Frauennetzwerk/SPD:</i>	<i>Herr Daniel Schacht</i>	<i>Frau Corinna Jänchen</i>

TOP 1.12 Beschluss über den Vorsitz im Hauptausschuss - VV 19/042

Herr Ebell bittet um Abstimmung.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark beschließt **mit 14 JA-Stimmen einstimmig** den Vorsitz im Hauptausschuss dem hauptamtlichen Bürgermeister zu übertragen.*

TOP 1.13 Beschluss zur Feststellung der Mitglieder und der Stellvertreter/-innen des Bauausschusses der Stadt Baruth/Mark - VV 19/043

Herr Ebell verliest die Vorschläge.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark stellt durch deklaratorischen Wahlbeschluss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** fest, dass die nachfolgend genannten Personen als Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Baruth/Mark bzw. zu deren/dessen Stellvertretern/Stellvertreterinnen benannt werden:*

<i>Fraktion Frauennetzwerk/SPD:</i>	<i>Ausschussmitglied:</i> <i>Frau Corinna Jänchen</i>	<i>Stellvertreter/-in:</i> <i>Herr Harm Tinge</i>
<i>Fraktion DIE LINKE:</i>	<i>Herr Michael Ebell</i>	<i>Frau Mandy Werner</i>
<i>Fraktion CDU:</i>	<i>Herr Lutz Möbus</i>	<i>Herr Ralf Hensel</i>
<i>Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Tilo Kannegießer</i>	<i>Herr Mirko Patzer</i>
<i>Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Matthias Jahn</i>	<i>Herr Dirk Wache</i>

TOP 1.14 Beschluss zur Berufung der sachkundigen Einwohner/-innen für den Bauausschuss der Stadt Baruth/Mark - VV 19/044

Herr Ebell gibt die Vorschläge der Fraktionen LOB, DIE LINKE und SPD/Baruther Frauennetzwerk bekannt. Die Fraktion CDU werde laut Herrn Möbus ihren Vorschlag eines sachkundigen Einwohners/einer sachkundigen Einwohnerin nachreichen.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark beruft **mit 14 JA-Stimmen einstimmig** gemäß § 43, Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die nachfolgend genannten Bürger als sachkundige Einwohner in den Bauausschuss der Stadt Baruth/Mark:*

<i>Vorschlag Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Lutz Leow</i>
<i>Vorschlag Fraktion DIE LINKE:</i>	<i>Herr Ronny Wendt</i>
<i>Vorschlag Fraktion Frauennetzwerk/SPD:</i>	<i>Herr Christian Tost</i>

TOP 1.15 Beschluss zur Feststellung der Mitglieder und der Stellvertreter/-innen des Ausschusses für Bildung, Soziales und Kultur der Stadt Baruth/Mark - VV 19/045

Herr Ebell informiert über die Verwaltungsvorlage und gibt an, dass die LOB als stärkste Fraktion zwei Sitze erhält.

Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark stellt durch deklaratorischen Wahlbeschluss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** fest, dass die nachfolgend genannten Personen als Mitglieder des Ausschusses für Bildung, Soziales und Kultur der Stadt Baruth/Mark bzw. zu deren/dessen Stellvertretern/ Stellvertreterinnen benannt werden:

	Ausschussmitglied:	Stellvertreter/-in:
Fraktion Frauennetzwerk/SPD:	Frau Annette Braemer-Wittke	Herr Daniel Schacht
Fraktion DIE LINKE:	Frau Mandy Werner	Herr Michael Ebell
Fraktion CDU:	Herr Ralf Hensel	Herr Bernd Hüsgen
Fraktion LOB:	Herr Mirko Patzer	Herr Tilo Kannegießer
Fraktion LOB:	Frau Alexandra Flach	Herr Matthias Jahn

TOP 1.16 Beschluss zur Berufung der sachkundigen Einwohner/-innen für den Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur der Stadt Baruth/Mark - VV 19/046

Hier liegen laut Aussage von Herrn Ebell drei Vorschläge vor; die Fraktion CDU werde Ihren Vorschlag nachträglich einreichen.

Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark beruft **mit 14 JA-Stimmen einstimmig** gemäß § 43, Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die nachfolgend genannten Bürgerinnen als sachkundige Einwohnerinnen in den Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur der Stadt Baruth/Mark:

Vorschlag Fraktion LOB:	Frau Kristina Kliem
Vorschlag Fraktion DIE LINKE:	Frau Ute Nitsche
Vorschlag Fraktion Frauennetzwerk/SPD:	Frau Ines Seiler

TOP 1.17 Beschluss zur Feststellung der Mitglieder und der Stellvertreter/-innen des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Baruth/Mark - VV 19/047

Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark stellt durch deklaratorischen Wahlbeschluss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** fest, dass die nachfolgend genannten Personen als Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Baruth/Mark bzw. zu deren/dessen Stellvertretern/Stellvertreterinnen benannt werden:

	Ausschussmitglied:	Stellvertreter/-in:
Fraktion Frauennetzwerk/SPD:	Frau Corinna Jänchen	Herr Daniel Schacht
Fraktion DIE LINKE:	Herr Jörg Stubbe	Herr Michael Ebell
Fraktion CDU:	Herr Bernd Hüsgen	Herr Ralf Hensel
Fraktion LOB:	Herr Mirko Patzer	Herr Tilo Kannegießer

TOP 1.18 Beschluss zur Feststellung der Mitglieder und der Stellvertreter/-innen des Werksausschusses des Eigenbetriebes WABAU - VV 19/048

Herr Ebell trägt die Vorschläge der einzelnen Fraktionen vor, wobei die LOB als stärkste Fraktion wieder zwei Positionen besetzt. Es geht direkt zur Abstimmung

Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark stellt durch deklaratorischen Wahlbeschluss **mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung** fest, dass die nachfolgend genannten Personen als Mitglieder des Werksausschusses des

Eigenbetriebes WABAU der Stadt Baruth/Mark bzw. zu deren/dessen Stellvertretern/Stellvertreterinnen benannt werden:

	<i>Ausschussmitglied:</i>	<i>Stellvertreter/-in:</i>
<i>Fraktion Frauennetzwerk/SPD:</i>	<i>Herr Harm Tinge</i>	<i>Frau Corinna Jänchen</i>
<i>Fraktion DIE LINKE:</i>	<i>Herr Jörg Stubbe</i>	<i>Frau Mandy Werner</i>
<i>Fraktion CDU:</i>	<i>Herr Ralf Hensel</i>	<i>Herr Lutz Möbus</i>
<i>Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Dirk Wache</i>	<i>Frau Alexandra Flach</i>
<i>Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Tilo Kannegießer</i>	<i>Herr Mirko Patzer</i>

TOP 1.19 Beschluss zur Berufung der sachkundigen Einwohner/-innen für den Werksausschuss des Eigenbetriebes WABAU - VV 19/049

Die Stadtverordnetenversammlung der Baruth/Mark beruft mit 14 JA-Stimmen einstimmig gemäß § 43, Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die nachfolgend genannten Bürgerinnen und Bürger als sachkundige Einwohner/-innen in den Werksausschuss des Eigenbetriebes WABAU.

<i>Vorschlag Fraktion LOB:</i>	<i>Herr Sven Schieder</i>
<i>Vorschlag Fraktion DIE LINKE:</i>	<i>Herr Reiner Jahn</i>
<i>Vorschlag Fraktion CDU:</i>	<i>Herr Thomas Schmiedecke</i>
<i>Vorschlag Fraktion Frauennetzwerk/SPD:</i>	<i>Frau Christiane Wendt-Teschner</i>

TOP 1.20 Beschluss über die Ausschussvorsitze im Bauausschuss, im Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur, im Rechnungsprüfungsausschuss sowie im Werksausschuss des Eigenbetriebes WABAU - VV 19/050

Herr Linke äußert, dass es sich hierbei auch um einen deklaratorischen Wahlbeschluss handelt aufgrund des Benennungsrechts der Fraktionen. Auch nachträglich könnten die Fraktionen jederzeit die Vorsitze ändern.

Zur Ausschusssitzverteilung verhalte es sich so, dass die stärkste Fraktion das erste Zugriffsrecht habe, die zweitstärkste Fraktion dann das nächste Zugriffsrecht usw.. Bei gleicher Fraktionsstärke entscheide entweder das Los oder es gibt eine Einigung zwischen den Fraktionen. In vorliegendem Fall haben sich die beiden stärksten Fraktionen mit 3 Sitzen entsprechend geeinigt und die Vorschläge eingebracht.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark beschließt gemäß § 43, Abs. 5 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) mit 14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung die Besetzung der Vorsitze der Fachausschüsse der Stadt Baruth/Mark wie folgt:

<i>Bauausschuss:</i>	<i>Herr Tilo Kannegießer (Fraktion LOB)</i>
<i>Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur:</i>	<i>Frau Annette Braemer-Wittke (Fraktion Frauennetzwerk/SPD)</i>
<i>Rechnungsprüfungsausschuss:</i>	<i>Herr Jörg Stubbe (Fraktion DIE LINKE)</i>
<i>Werksausschuss des Eigenbetriebes WABAU:</i>	<i>Herr Ralf Hensel (Fraktion CDU)</i>

TOP 1.21 Beschluss über die Besetzung des Aufsichtsrates der Abwasserwerke Baruth GmbH – VV 19/051

Herr Ebell leitet ein, dass in Baruth/Mark zwei städtische GmbH's existieren. In dem Fall gehe es um die Gesellschaft der Abwasserwerke Baruth, welche für das Abwasser aus dem Industriegebiet zuständig seien. Er verliest die einzelnen Vorschläge.

Herr Zierath weist darauf hin, dass der neue Vorstand erst dann handlungsfähig ist, wenn auch von der Fraktion CDU ein Vorschlag vorliegt. Solange fungiere noch der bisherige Vorstand.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark bestellt mit **14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** die nachfolgend genannten drei Personen unter Anwendung des Verfahrens d'Hondt in den Aufsichtsrat der Abwasserwerke Baruth GmbH:*

Vorschlag Fraktion LOB:	Herr Rolf Gräser
Vorschlag Fraktion Frauennetzwerk/SPD:	Herr Harm Tinge
Vorschlag Fraktion DIE LINKE:	Herr Ronny Wendt

Der Bürgermeister ist geborenes Mitglied des Aufsichtsrates. Die Fraktion CDU werde ihren Vorschlag in der kommenden Gremiumssitzung einbringen.

TOP 1.22 Beschluss über die Besetzung des Aufsichtsrates der Baruther Beteiligungs- und Projektentwicklungs GmbH (BBP GmbH) – VV 19/052

Herr Ebell gibt an, dass die BBP GmbH erst vor wenigen Jahren ins Leben gerufen wurde. Die Gesellschaft beschäftige sich in erster Linie mit der Entwicklung des Stadtgebietes. So entstanden durch die BBP in der Zeit beispielsweise ein Sportlerhaus, mehrere Feuerwehrrätehäuser und auch Wohnungen. Nun verliert er die Vorschlagsliste.

Herr Zierath weist darauf hin, dass der neue Vorstand erst dann handlungsfähig ist, wenn auch von der Fraktion CDU ein Vorschlag vorliegt. Solange fungiert noch der bisherige Vorstand.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark bestellt mit **14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig** die nachfolgend genannten drei Personen in den Aufsichtsrat der Baruther Beteiligungs- und Projektentwicklungs GmbH (BBP GmbH):*

Vorschlag Fraktion LOB:	Herr Tilo Kannegießer
Vorschlag Fraktion Frauennetzwerk/SPD:	Herr Harm Tinge
Vorschlag Fraktion DIE LINKE:	Herr Jörg Stubbe

Der Bürgermeister ist geborenes Mitglied des Aufsichtsrates. Die Fraktion CDU werde ihren Vorschlag in der kommenden Gremiumssitzung einbringen.

TOP 1.23 Beschluss zum Antrag auf Zulassung einer Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Am Heideweg“ Nr. 16/05 (Holzbohlenbauweise) – VV 19/053

Frau Kühne erläutert, dass der B-Plan „Am Heideweg“ bereits im Jahre 2006 erarbeitet wurde. Im vergangenen Jahr wurde der Bebauungsplan aufgrund von Abweichungen der Erschließungsplanung zu den Höhenfestsetzungen einvernehmlich durch Beschluss geändert. Entlang der B 96 wurde dabei festgesetzt, dass dort der Häuserbau in Holzbohlenweise nicht gestattet ist. Da Baruth als Holzkompetenzzentrum bekannt ist, möchte die Verwaltung nunmehr dem Wunsch eines Antragstellers, sein Haus in Holzbohlenbauweise errichten zu können, nachkommen.

Es kommt zur Abstimmung.

*Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Baruth/Mark beschließt mit **14 JA-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig**, der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Heideweg“ Nr. 16/05 auf der Grundlage des Antrages der Bauantragssteller vom 22.05.2019 – hier: Abweichung vom Punkt 4.2 „...Holzbohlen nicht zulässig...“, also eine Holzbauweise zulassen – für das Plangrundstück*

in der Gemarkung Baruth Flur 5, Parzelle 24, aus dem Grundstücksplan vom 02.03.2019 der BBP GmbH – zuzustimmen.

TOP 1.24 Sonstiges

Herr Linke berichtet über Folgendes:

INSEK-Vertrag (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept):

- ❖ wie im Bauausschuss diskutiert und auch laut Beschluss der SVV werde eine Kooperation mit der Stadt Golßen (Amt Unterspreewald) im Bereich des INSEK-Verfahrens angestrebt, um zukünftig weiterhin in den verschiedensten Segmenten besser Förderungen erwirken zu können, um so die Stadtentwicklung mit den Ortsteilen weiter voran zu bringen
- ❖ geplant sei, die, an den Kooperationsvertrag anschließende Vereinbarung zur gemeinsamen Ausschreibung zur SVV-Sitzung im August vorlegen zu können

Straßensperrungen:

- ❖ eine Vollsperrung der Autobahnezufahrt bei Dornswalde (für ca. 2 Wochen) und das damit einhergehende erhöhte Aufkommen an LKW's mache im Innenstadtbereich einige Neuregelungen erforderlich, wie das Halteverbot in der gesamten Hauptstraße und auch Rudolf-Breitscheid-Straße (Anordnung durch die Verkehrsstraßenbehörde)
- ❖ (Ergänzungen durch Frau Kühne) Sperrung der Ortsdurchfahrt Kemnitz solle noch bis Ende Juli bestehen
- ❖ Entstehung eines Gehweges in Paplitz in den Sommerferien, Fertigstellung sei zum Kreiserntefest am 24.08.2019 geplant
- ❖ Bauende der Maßnahme Glashütte-Nächst Neuendorf solle Ende nächster Woche sein

Jahresabschlüsse der Stadt Baruth/Mark:

- ❖ mit dem geplanten Personalzuwachs in der Kämmerei könnten nun die Jahresabschlüsse für 2011 bis 2016 erarbeitet werden
- ❖ nach Prüfung der Rechtslage werde die Verwaltung wahrscheinlich die Erstellung einer verkürzten Fassung vorschlagen, dies setze jedoch eine Zustimmung der Stadtverordneten und des Rechnungsprüfungsamtes voraus, Vorstellung des Verfahrens sei für August angedacht

Windpark Groß Ziescht:

- ❖ die Normkontrollverfahren gegen den Flächennutzungsplan seien alle zurückgezogen worden
- ❖ gegen den Bebauungsplan liege noch eine Normkontrollklage vor, hier sei zunächst einmal Fristverlängerung sei beantragt worden

Herr Kannegießer fragt, ob zur Baumaßnahme und der erforderlichen Vollsperrung der Straße in Kemnitz die Anwohner rechtzeitig darüber in Kenntnis gesetzt werden.

Frau Kühne bejaht das. Ansprechpartner im Bauamt sei Herr Schuster, der auch jederzeit Fragen dazu beantworten könne.

Herr Kannegießer möchte wissen, ob die Abnahme der Windkraftanlagen in Groß Ziescht erledigt ist.

Herr Linke antwortet, dass nach seinem Kenntnisstand nach noch nichts passiert sei, obwohl ursprünglich eine Erledigung im Februar/März bekannt gegeben worden sei. Er werde das zuständige Amt erneut dazu kontaktieren.

Herr Stubbe berichtet von einem Zeitungsartikel, der aussage, dass der SV Fichte wegen eines Spieler-Fehlverhaltens beim Turnier 750,00 € Strafe entrichten muss. Dazu soll doch bitte mal der Vorstand des SV Fichte befragt werden, von welchem Geld diese Strafe bezahlt

werden soll, wo doch der Verein immer wieder Zuschüsse von der Stadt erhält, um über die Runden zu kommen. Herr Ebell schlägt vor, dass der Vorstand des Sportvereins zum nächsten Bildungsausschuss geladen wird, um Stellung dazu zu nehmen.

Herr Wache bittet die Verwaltung, dass beim Straßenbauamt immer wieder nachgehakt werden soll, dass die L 712 (von der Kreuzung B 115 kommend bis Kemnitz) gleich mitgebaut wird zur Baumaßnahme in Kemnitz selbst. Des Weiteren hinterfragt er den Umsetzungsstand der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zum Windpark Groß Ziescht.

Frau Kühne erklärt, dass die A+E-Maßnahmen immer nur in dem Zuge erbracht werden wie Windanlagen gebaut werden. Eine größere Maßnahme, die durchgeführt wurde, sei die Entsiegelung der Funkstation in Kemnitz.

Herr Wache berichtet, dass Bürgerinnen und Bürger erbost über das Schreiben des Eigenbetriebes WABAU zum Sprengverbot innerhalb bestimmter Zeiten des Tages sind und können die Engpässe mit dem Wasserdruck in der Hitzeperiode schwer nachvollziehen.

Herr Zierath äußert, dass im Eigenbetrieb keinerlei Anfragen/Beschwerden dazu eingegangen seien. Diese erforderliche Maßnahme sei mit den Nachbarzweckverbänden abgestimmt und auch für jedermann zumutbar, um die Trinkwasserversorgung vernünftig aufrecht zu erhalten.

Eine Diskussion entsteht.

Herr Schacht wirft ein, dass aufgrund des Bauvorhabens des Kitaneubaus in Paplitz durch die Verwaltung Eltern voreilig in Aufregung versetzt wurden, in dem abgekündigt wurde, dass die Kita-Betreuungsverträge in Baruth gekündigt werden.

Herr Ebell möchte wissen, wie es in den Ortsteilen ohne neugewählten Ortsbeirat weitergeht.

Herr Linke stellt dar, dass die Bewerbungsfrist zur Wahl der Ortsbeiräte in Ließen, Radeland und Klasdorf mit dem 27.06.2019 endet. Leider liege bisher nur eine Bewerbung aus Klasdorf vor. Wenn tatsächlich für die OT Ließen und Radeland keine Bewerbungen eingehen, müsse die Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung im August entscheiden, ob sie als Gremium selbst die Aufgabe des Ortsbeirates übernehmen möchte oder den Ortsbeirat selbst wählt.

Herr Ebell äußert den Wunsch, für den Fall muss jemand bestimmt werden muss, dass er gemeinsam mit der Verwaltung auf den Bürger/die Bürgerin im Vorfeld zugeht.

Herr Ebell fragt, ob durch die Vollsperrung in Kemnitz eine Umgehung über einen Waldweg ausgeschildert wurde. Ihm ist angetragen worden, dass der Waldweg als Umfahrung genutzt wird.

Frau Kühne antwortet, dass so eine Umleitung von dem Ordnungsamt nicht ausgewiesen wurde, da das aus Gründen der Waldbrandgefahr auch nicht gestattet ist.

Herr Ebell bittet den Ortsbeirat Groß Ziescht, dahingehend positiv auf die Bürgerinnen und Bürger einzuwirken, den Waldweg möglichst nicht zu benutzen aufgrund der hohen Waldbrandgefahr.

Es wird diskutiert.

Herr Ebell erkundigt sich, ob bei den Hanggrundstücken in der Muruner Straße im Ortsteil Baruth zur Sicherung des Hanges bei starkem Regen durch Betonwinkel eine Ausnahmegenehmigung erforderlich ist oder dies unter § 61 der Brandenburger Bauordnung als genehmigungsfreies bauen fällt.

Frau Kühne teilt mit, dass ein Abstützen eines Grundstücks mit Mauern konkret zu prüfen ist. Grundsätzlich sei im Bebauungsplan festgelegt, dass Sichtzäune erlaubt sind und keine geschlossenen Mauern.

Herr Ebell erfragt die Termine der nächsten Sitzungen.

Herr Linke informiert über folgende Termine:

- 15. August – Hauptausschuss
- 22. August – Bauausschuss
- 29. August – Stadtverordnetenversammlung
- 04. September – Werksausschuss
- 16. September – Bildungsausschuss

Dabei erwähnt er, dass die Verwaltung neue iPad-Geräte für die Stadtverordneten der neuen Legislatur geordert habe und die Zugangsdaten auf den neuen Geräten eingerichtet werden.

Herr Linke berichtet kurz, dass alle Stadtverordnete, Ortsbeiratsmitglieder, Mitglieder des Seniorenbeirates wie auch des Kinder- und Jugendbeirates ein Informationsblatt zur Datenschutzgrundverordnung mit Aufstellung, welche Daten von der Stadt Baruth/Mark wobei erhoben werden, erhalten werden und bei Bedenken/Fragen bittet er um Rückmeldung.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Herr Ebell bedankt sich und beendet die Sitzung um 20.42 Uhr.

Baruth/Mark, den

Baruth/Mark, den

.....
Ebell
Vorsitzender d. Stadtverordnetenversammlung

.....
Leow
Protokollantin

Baruth/Mark, den

.....
Möbus
Altersvorsitzender